

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 27 (1929)

Heft: 4

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Geometerverein : Geschäftsbericht für das Jahr
1928

Autor: Mermoud, J. / Bertschmann, S.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sachlich interessante Abhandlung: „Das Siebnerwesen in Bayern“ von Oberregierungsrat J. Oberarzbacher in München (Siehe Zeitschrift für Vermessungswesen, Jahrgang 1927, pag. 80 u. ff.) (Schluß folgt.)

Schweizerischer Geometerverein.

Geschäftsbericht für das Jahr 1928.

1. Allgemeines.

Das Berichtsjahr war ein Jahr ruhiger Entwicklung. Vermehrte Aufmerksamkeit mußte dem Taxationswesen geschenkt werden, auch erforderten die Standesfragen energische Verfolgung unserer Interessen bei der Einreihung der beim Bunde beamteten Grundbuchgeometer in die Besoldungsskala. Am Schlusse des Berichtsjahres besteht die begründete Hoffnung, daß die Arbeit des Grundbuchgeometers gleich bewertet wird, wie diejenige der Alt-Akademiker, und daß eine entsprechende Einreihung vollzogen wird. Die Frage der Ausbildung der Hilfskräfte wurde in einer Kommission vorberaten.

2. Mitgliederbewegung.

Im verflossenen Jahre hat der S. G. V. den Hinschied seines Mitgliedes A. Schmid, Rheinfelden. Dem Verstorbenen wird der Verein ein ehrenvolles Andenken bewahren. Ueber die Mitgliederbewegung orientiert folgende Zusammenstellung:

Mitgliederbestand Ende 1927	394
Im Berichtsjahr ausgetreten oder ausgeschlossen	7
„ „ gestorben	1
Rückgang	8
Neueintritte	8
Mitgliederbestand Ende 1928	394

3. Zentralvorstand.

In der Zusammensetzung des Zentralvorstandes ist keine Aenderung eingetreten. Er hielt 3 Sitzungen ab. Auszüge aus den Sitzungsprotokollen sind veröffentlicht im Vereinsorgan S. 67 und 277.

4. Versammlungen.

Die XIV. ordentliche Delegiertenversammlung tagte am 31. März in Zürich. Sie befaßte sich mit den statutarischen Geschäften, mit dem Taxations- und Rechnungswesen u. a. m. Das Protokoll der Versammlung ist veröffentlicht im Vereinsorgan, Seite 82 u. ff. Am 12. Mai war die Hauptversammlung in Solothurn. Hr. Prof. Baeschlin hielt einen interessanten Lichtbildervortrag über „Meine Reise durch Kurdistan“ und Hr. Vermessungsinspektor Baltensperger orientierte über „Zeitgemäße Fragen betr. die Grundbuchvermessung“. Das Protokoll der Versammlung ist veröffentlicht im Vereinsorgan, Band XXVI., Seite 152 u. ff.

5. Zeitschrift.

Die „Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik“ umfaßt im Berichtsjahre 284 Seiten Text und 4 Seiten Titel und Inhaltsverzeichnis. Originalartikel sind 210 Seiten, davon 6 $\frac{1}{2}$ Seiten französisch. mit 64 Figuren im Text und 5 Figurenbeilagen. Für 166 $\frac{1}{2}$ Seiten Originalartikel wurden Fr. 666.— Mitarbeiterhonorare ausbezahlt. Da viel verkleinerter Satz angewendet wurde, ist der Inhalt des Jahrganges bedeutend über Normal. Wünschenswert wäre eine stärkere

Mitarbeit der welschen Berufskollegen und auch vermehrter Text kulturtechnischen Inhaltes.

6. Sektionen und Gruppen.

Von den Sektionen und Gruppen ist nichts Außerordentliches zu melden.

7. Bibliothek.

Die Bibliothek wurde nur wenig benützt. In sehr verdankenswerter Weise sind der Bibliothek geschenkt worden:

Von der eidg. Landestopographie:

- a) Grundbuchvermessung und amtliches Kartenwesen, von Chefingenieur K. Schneider.
- b) Geodätische Grundlagen der Vermessungen in Nid- und Obwalden, von Ing. W. Lang.

Außerdem hat sich der Bestand der Bibliothek um die Zeitschriften des Jahrganges 1928 vermehrt.

Als Bibliothekar amtiert E. Rüegger, Sektionsgeometer beim Vermessungsamt der Stadt Zürich.

8. Taxationswesen.

Die Deckung der Auslagen für Arbeiten, wie sie Tarifrevisionen usw. bedingen, verursacht von Fall zu Fall Schwierigkeiten. Es wurden Beratungen gepflogen, um durch eine partielle Statutenrevision eine allgemeine Regelung zu treffen. Der Entscheid des eidg. Justiz- und Polizeidepartementes über die Regelung des Verfahrens der Herausgabe von Taxationsergebnissen an Grundbuchgeometer, die nicht dem S. G. V. angehören, wurde von der Hauptversammlung eifrig diskutiert und gegen ihn Stellung genommen.

9. Bildungskurse.

Die westschweizerischen Sektionen veranstalteten einen zweitägigen Einführungskurs für die Anwendung der Polarkoordinatenmethode mit optischer Distanzmessung.

10. Internationaler Geometerbund.

Dem Vorstand des internationalen Geometerverbandes wurde ein detailliertes Programm über den Kongreß 1930 in Zürich und Bern zugestellt.

11. Beziehungen zu anderen Verbänden.

Die Beziehungen zu befreundeten Berufsverbänden geben zu keinen besonderen Bemerkungen Anlaß.

L'Isle und Zürich, Januar 1929.

Für den Zentralvorstand,
Der Präsident: *J. Mermoud.*
Der Sekretär: *S. Bertschmann.*

Schweizerischer Geometerverein.

Auszug aus der Jahresrechnung pro 1928.

A. Kassarechnung.

I. Einnahmen.

1. Saldo laut alter Rechnung	Fr. 5,525.—
2. Eintrittsgebühren	„ 25.—
3. Mitgliederbeiträge	„ 7,760.—
4. Bundessubvention an die Zeitschrift pro 1928.	„ 1,200.—
Uebertrag	Fr. 14,510.—